

Protokoll der Vereinsversammlung 2013

Samstag, 19. Januar 2013, 17:00

Hirschengraben 50 (Saal), 8001 Zürich

Anwesend:

Vorstand Mitglieder: Isabel Kempinski, Myrtha Meuli, Kiyomi Higaki Brugger

Vorstand Einsitz: Agnes Joshi-Meili

Mitglieder: 14

Entschuldigt:

einige Mitglieder und als Gäste eingeladene Personen

Begrüssung

Myrtha Meuli begrüsst alle Anwesenden. Die scheidende Präsidentin, Ester Mottini, wird entschuldigt, da sie aus familiären Gründen nicht anwesend sein kann. Einige Mitglieder haben sich ebenfalls entschuldigt.

Wahl der Stimmzählerin

Es sind 14 Mitglieder und vier stimmberechtigte Vorstandsmitglieder anwesend. Die Stimmkarten werden verteilt und als Stimmzählerin wird Anna Katharina Schärer gewählt.

Genehmigung der Traktandenliste

Das Traktandum 12h ‚Wahl der Revisor/innen‘ wird ergänzt.

Protokoll der VV 2012 (vgl. Tonspur März 2012)

Das Protokoll der letztjährigen Vereinsversammlung, das im März 2012 in der Tonspur verschickt worden ist, wird einstimmig angenommen.

Mitgliederstand, Begrüssung der Neumitglieder

Isabel Kempinski freut sich über den Eintritt von 13 Neumitgliedern. 17 Mitglieder sind ausgetreten, davon sind acht verstorben. Im Moment hat die Sektion Zürich 693 Aktivmitglieder, zwei Ehrenmitglieder, 76 Freimitglieder und vier andere. Insgesamt ist ein Rückgang der Mitglieder zu verzeichnen.

Jahresbericht 2012

Der Jahresbericht 2012 wurde den Mitgliedern zusammen mit der Einladung zur Vereinsversammlung verschickt. Einstimmig wurde der Jahresbericht genehmigt.



Jahresrechnung 2012

Die Jahresrechnung wird erläutert und wirft einige Diskussionspunkte auf.

- In die Broschüre ‚Verzeichnis Lehrkräfte‘ kann nur aufgenommen werden, wer das Formular für das elektronische Verzeichnis auf www.smpv.ch ausfüllt. Die Broschüre basiert auf der Adressliste des Zentralverbandes. Sie wird in Synergie mit dem elektronischen Verzeichnis gedruckt und ist als PDF auf der Homepage www.smpv.ch/zuerich erhältlich. Auch der VZM publiziert das PDF.
- In der Jahresrechnung erscheint in der Position ‚Sekretariat‘ ein Plus, in der Position ‚Kommunikation‘ ein Minus. Dies begründet sich durch die Aufwände für die Messe ‚Kind und Lernen‘ und den Druck des oben erwähnten Verzeichnisses.
- Bei den Einnahmen über Inserate ist ein Minus zu verzeichnen. Hier suchen wir wieder das Gespräch mit dem Musikhaus Jecklin.
- Die Ein- und Ausgaben betreffend Zinsen sind in Ordnung.
- Die Hilfskasse soll erhalten bleiben, sie ist ein Instrument zur Unterstützung dort, wo der Staat nicht helfen kann.

Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen.

Revisorenbericht – Entlastung von Kassiererin und Vorstand

Ruth Pfister verliest den Bericht der Revisorinnen. Die Entlastung der Kassiererin und dem Vorstand wird mit 14 Stimmen und null Enthaltungen erteilt.

Budget 2013

Es wurde vorsichtig budgetiert. Bei den Einnahmen haben wir letztes Jahr den Mitgliederrückgang berücksichtigt. Das Präsidium wird voraussichtlich vakant bleiben, wir haben ‚präsidiumsnahe Tätigkeiten‘ budgetiert, so dass die Aufgaben durch vom Gesamtvorstand mandatierte Vorstandsmitglieder erfüllt werden können. Beim Sekretariat – wie auch bei der Kommunikation – werden wir einen Leistungsauftrag vergeben, darum erscheint keine Raummiete. Die Projekte des letzten Jahres – Broschüre Lehrerverzeichnis, Tonspur, Werbung u.a.m. – sind wieder enthalten. Bei der Position ‚Weiterbildung‘ konnte bereits im 2012 ein Beitrag von CHF 1'200.- zurückgestellt werden für das Portal Weiterbildung, welches Angelika Güsewell im Auftrag des Vorstands im Frühling 2013 aufschalten wird.

Das Budget wird einstimmig und ohne Enthaltungen angenommen.

Mitgliederbeiträge 2013

a) Information Freimitgliedschaft für Pensionierte: Die Delegiertenversammlung hat im 2012 dem Zentralvorstand den Auftrag erteilt, zu prüfen, ob die Mitgliederbeiträge für pensionierte Mitglieder gesenkt werden können. Der Zentralvorstand wird nun beantragen, dass es keine automatische Senkung gibt, dass aber eine Senkung auf Antrag um einen bestimmten Betrag – z.B. CHF 30.- – möglich sein sollte. Dies betrifft nur den Beitrag für den Zentralverband. Der Mitgliederbeitrag für die Sektion Zürich ist nicht betroffen.

b) Mitgliederbeitrag 2013 Antrag auf Behalten von CHF 75.- /CHF 40.-
Der Beschluss wird einstimmig genehmigt.

Richthonorare

Es wird einstimmig beschlossen, dass dem Antrag des Vorstandes auf Behalten des Status quo stattgegeben wird. Die Richthonorare wurden 2012 angehoben, leider wurde diese Anhebung nicht auf allen Listen auf www.smpv.ch publiziert. Im Moment drängt sich keine Änderung auf.

Wahlen

Verabschiedung von Ester Mottini, Präsidentin und Ralph Schäppi, Vorstandsmitglied:

Isabel Kempinski verabschiedet Ralph Schäppi mit einem grossen Dankeschön für seine Einsätze im Bereich Arbeitsbedingungen. Er tritt aus beruflichen Gründen zurück. Die Zusammenarbeit mit Ralph Schäppi im Vorstand war sehr gut. Der Vorstand hat ihn bereits im Sommer 2012 mit einem Essen und Geschenk verabschiedet.

Ebenfalls verabschiedet wird die Präsidentin, Ester Mottini. Sie hat per 1. Dezember 2012 eine Stelle als Organistin in St. Moritz angenommen. Unter Ester Mottini hat die Sektion Zürich einen neuen Schwung gefunden. Wesentliche Projekte sind durch sie umgesetzt worden: sie hat in der Tonspur die Portraits eingeführt, wir erinnern an die Werbung für Privatunterricht in den Kinos, die Broschüre Lehrerverzeichnis, die Teilnahme an der Messe ‚Kind und Lernen‘, anlässlich der auch die Roll-up für den SMPV Sektion Zürich hergestellt wurden, dann auch das Portal Weiterbildung, die Visitenkarten, die diesen Frühling in Umlauf kommen u.a.m. Der Vorstand bedauert den Rücktritt von Ester Mottini. Die Vereinsversammlung dankt ihr mit einem herzlichen Applaus.

Wahl Präsidium:

Der Vorstand beantragt, das Präsidium für ein Jahr vakant zu lassen. Ursprünglich konnte Myrtha Meuli zur Kandidatur bewegt werden, im Vorfeld der Vereinsversammlung haben sich aber Divergenzen gezeigt, auf die nicht adäquat reagiert werden konnte, weil die Präsidien anderer Sektionen und das Präsidium des Zentralverbandes auch in Neubesetzung sind. Der Vorstand ist ein eingespieltes Team, er will die Vereinsarbeit weiterführen und jeweils eine Person aus seinen Reihen für bestimmte Aufgaben mandatieren im 2013 und im Januar 2014 eine gut abgestützte Kandidatur präsentieren. Er beantragt aus diesem Grunde eine Vakanz für ein Jahr. Dem Beschluss wird mit 16 Ja, 1 Nein und 1 Enthaltung stattgegeben.

Bestätigungswahl der bisherigen Vorstandsmitglieder:

Isabel Kempinski und Kiyomi Higaki sind einstimmig gewählt.



Neuwahlen:

- Agnes Joshi (Portrait siehe Tonspur März 2013) arbeitet bereits seit Sommer 2012 im Vorstand mit. Sie hat bisher das Ressort Arbeitsbedingungen übernommen, künftig möchte sie sich der Mitgliederbetreuung widmen. Agnes Joshi wird mit 16 Ja und 1 Enthaltung gewählt.

- Karen Krüttli (Portrait Tonspur März 2013) arbeitet seit Herbst 2012 im Vorstand mit und wird sich dem Ressort Arbeitsbedingungen widmen. Mit 15 Ja, 1 Nein und 1 Enthaltung wird Karen Krüttli gewählt.

Wahl der Delegierten:

Isabel Kempinski präsentiert die Liste der Delegierten (R. Herrli, A. Joshi-Meili, I. Kempinski, K. Krüttli-Child, St. Kunz-Annoff, B. Meili-Willi, M. Meuli, R. Pfister, R. Schäppi) und Ersatzdelegierten (E. Askitoglu, B. Billeter, U. Bühler, D. Schinz-Graf, H. Schulthess, M. Schwerzmann, H. Ulbrich). Die Delegierten werden gewählt mit 14 Ja und 2 Enthaltungen, und die Ersatzdelegierte mit 0 Nein und 0 Enthaltungen.

Ersatzwahl Hilfskasse:

Agnes Joshi war bisher Mitglied der Kommission Hilfskasse. Sie ist neu im Vorstand und tritt zurück. Zur Wahl stellt sich Ruth Pfister und wird einstimmig gewählt.

Wahl der Revisor/innen:

Die Wahl der bisherigen Revisorinnen Elefteria Askitoglu und Ruth Pfister erfolgt einstimmig.

Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

Varia

Ein Mitglied hat unangenehme Erfahrungen gemacht mit der Kasse Verom, B. Leibundgut nimmt das Anliegen auf.

Ein Mitglied fragt, ob ein anderer Raum gefunden werden könnte für Vorspielabende und Lehrerkonzerte in Alternative zum Jecklin Forum. Das Jecklin Forum ist für bestimmte Auftritte sehr gut geeignet, für andere wäre ein grösserer Raum von Vorteil.

Die nächste Vereinsversammlung findet am 25. Januar 2014 statt.

